

Schwerpunkte der Vorstandsmitglieder

Bei ihrer Klausursitzung haben die Mitglieder des Vorstandes der Sportjugend Niedersachsen ihre persönlichen Arbeitsschwerpunkte festgelegt.



Reiner Sonntag ist über 27 Jahre, Kampfsportler und lebt in Delmenhorst. "Strategische Entwicklung und politische Interessenvertretung sind meine Kernaufgaben. Durch wertschätzende

Zusammenarbeit mit Ministerien, Sportbünden, Fachverbänden, Schulen und anderen Jugendorganisationen möchte ich die Interessen junger Menschen weiterhin bestmöglich vertreten."



Tim Julian Wilhelmi ist unter 27 Jahre, Skisportler und lebt in Hannover. "Ich möchte in der neuen Position als stellvertretender Vorsitzender der Sportjugend weiter dazu beitragen, das

Netzwerk junger Menschen im Sport auszubauen. Vor allem in der Jugendarbeit und Jugendpolitik will ich mich einbringen, um den Stellenwert der Jugend im Sport weiter zu erhöhen."



Sarah Borchers ist über 27 Jahre, Handballerin und lebt in Hannover. Sarah Borchers wurde auf der vergangenen Vollversammlung als über 27-Jährige in den Vorstand gewählt. Sie ist Handballerin,

Hannoveranerin und weiß, welche Hürden junge Engagierte im Ehrenamt bewältigen müssen. "Mein Ziel ist es, jungen Menschen den Einstieg in ein ehrenamtliches Engagement zu erleichtern und sie auf ihrem Weg zu unterstützen. Zudem ist es mir wichtig, den Vereinssport in Niedersachsen nachhaltig zu stärken."



Carolin Giffhorn ist unter 27 Jahre, Schwimmerin und lebt zurzeit in Leipzig. "Meine thematischen Schwerpunkte sind gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit, geschlechter-

gerechte Sprache und Prävention vor sexualisierter Gewalt. Ich möchte die Sportjugenden vor Ort in ihrer Arbeit unterstützen und weiter kennenlernen."



Erik Machens ist über 27 Jahre, Tanzsportler und lebt in Osnabrück. "Optimale Bedingungen für junge Menschen im Leistungssport mitgestalten, zeitgemäß die Sportjugendarbeit für junge Menschen greifbarer

machen und die Perspektive von Sportlern (m/w/d) mit Behinderung in die strategische Denke der Sportjugend mit einbringen – dafür setze ich mich gern ein."



Mira Pape ist unter 27 Jahre, Touch Rugby-Spielerinnen und lebt in Lüneburg. "Ich möchte mich weiter für gute Rahmenbedingungen für junges Engagement einsetzen und freue mich auf den

Austausch mit den Jugendorganisationen, um die Ideen aus ihrer Generation hinsichtlich einer nachhaltigen Entwicklung aufzunehmen und den niedersächsischen Sport fit für die Zukunft zu machen."



Jan-Gideon Stockhusen ist unter 27 Jahre, Leichtathlet und lebt in Göttingen. "Für mich sind Schwerpunkte Inklusion sowie Teilhabe aller Kinder und Jugendlichen innerhalb und außerhalb

der niedersächsischen Sportvereine. Ich setze auf gute Zusammenarbeit im Vorstand und freue mich darauf, auch übergreifende Themen gut voranzutreiben."



Thorben Steguweit ist über 27 Jahre, Fußballer und lebt in Sievershausen. "Ich möchte den Weg der Sportjugend weiter mitgestalten und nachhaltiges, junges Engagement ermöglichen. Die

Freiwilligendienste möchte ich weiter begleiten, aktiv unterstützen und dazu beitragen, die Zahl der FWD-Kräfte in Nds zu erhöhen."